

so & quasi extincto ad non vulgares aëris turbas præ-  
pendet.

Der erste ist zu gutem Wetter geneigt / auch leufft zu  
diese Tage bey der Spica Virginis, gibt gut Wetter / Son-  
nenschein mit etlichen Regen. Der 3. vnd etliche folgende  
Tage seind sehr gefehrlich vnd wiederwertig / D sellet in  $\square$   $\text{K}$   
&  $\text{J}$ , vnd diese beyde Planeten machen in dem 9. gradu  $\vee$   
eine grosse Conjunction, bringt grosse Wiederwertigkeit/  
Krieg / vnd Kriegsgeschrey / vnd dieses vielmehr / weil die  
grosse Coniunctio in den fewrigen Triangul sich begeben  
thut.

Das erste Viertel begibt sich den 6. May nach Mittag  
vmb 8. Uhr / in octu stehet der 30. gr. m. Saturnus vnd Lu-  
na haben zu regieren / bringen mehrentheils gar ein vnlusti-  
ges / vnbeständiges Gewitter / Es ist auch der 9. gar vnglück-  
selig / vnd der 11. bringt frisch Ungewitter / Windt / bald  
Regen.

Der volle Mond wird sich begeben den 13. zu Mittag /  
drey viertel vff 1. Uhr. Mercurius vnd Jupiter behalten das  
Regiment / zeigen zum theil auff ein gut Wetter / bald auff  
Wind mit vnbestande. Es begibt sich auch den 13. die grosse  
 $\text{S}$   $\text{Z}$  vnd  $\text{J}$ , darauff abermals viel Wiederwertigkeit zu col-  
ligieren / als hader / zant / vneinigheit / vnter vornemen Für-  
sten vnd Herrn / Kriegsgeschrey / Tumult / Aufruhr / Fehr-  
oder Brandschäden / des Nachts werden Himmelszeichen  
gesehen / vnd darff sich auch dieser Constellation halber ein  
Donner hören lassen. Jovialische Personen / als vornehme  
begüttere Herrn / tapffere von Adel vnd dergleichen Joviales  
haben sich vorzusehen / dann ihnen wird merckliche Wieder-  
wertigkeit gedrewet / wenn sie aber die Constitution vnd we-  
sen des Septenarii, h. e. oppositionis recht verstehen vnd  
wissen / wie der ternarius per quaternarium ad unitatem